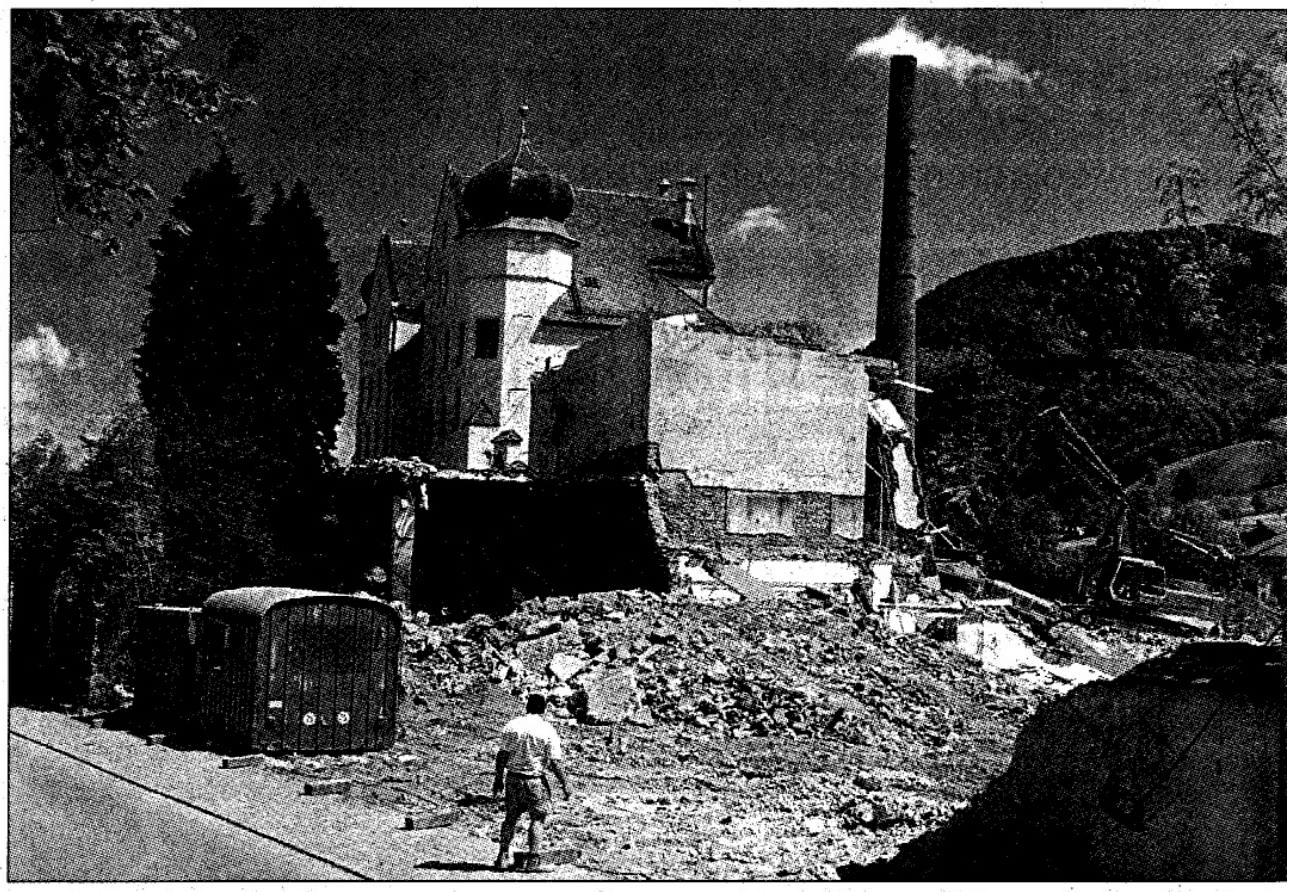
OVB 22.05.02



Neubauten in der ehemaligen Brauerei

In Hohenaschau tut sich was: Nach einigen größeren Baumaßnahmen in den vergangenen Jahren, wie Festhalle, Eiskeller sowie Gaststätten Baumbach und Schlosseinkehr, sind erneut Bagger und Bauleute angerückt. Das große Ensemble der ehemaligen Schlossbrauerei wird nach Plänen von Bauherr Rasso Freiherr von Cramer-Klett und der Gemeinde Aschau einer neuen Nutzung zugeführt. Unter Beachtung denkmalschützerischer Aspekte hat das Entwurfsatelier Helmut Schindler aus Aschau die Planung übernommen. Vorgesehen sind insgesamt drei Hallen mit einem Grundmaß von 12,5 mal 37 Metern mit zwei dazwischen liegenden Treppenhäusern. Die Gebäude stehen parallel zueinander mit den Giebeln zur Kampenwandstraße. Alle drei Hallen sind viergeschossig und bieten insgesamt eine Nutzfläche von 4000 Quadratmetern. Mitte /Mai hat der Bau der ersten Halle begonnen. Die Bezugsfertigkeit für die Nutzung des Erdgeschosses ist für Mitte August vorgesehen. Hierfür steht bereits ein Mieter fest. Für die weiteren Hallen und Flächen sind noch Mietmöglichkeiten für Interessenten gegeben. Foto: Berger